

Betriebsanleitung des Neigungssensors NS2

Dieser Sensor erkennt, aufgrund seiner neuartigen Auswertelektronik, wenn sich Ihr Fahrzeug mehr als 1° senkt oder hebt. Der Sensor ist komplett Mikroprozessor gesteuert und speichert die Parkposition. Wenn Ihr Fahrzeug nun aus dieser Position gebracht wird, löst der Neigungssensor den Alarm aus.

Montage:

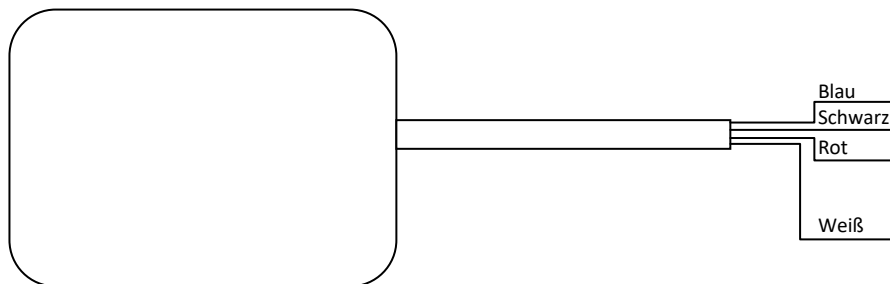
Der Sensor kann überall im Fahrzeug verbaut werden. Die Position sollte wenn möglich waagrecht sein. Befestigt wird der Sensor mit doppelseitigem Klebeband. Installieren Sie den Sensor geschützt vor Feuchtigkeit und Hitzequellen.

Arbeitsweise:

Der Sensor beginnt zu arbeiten, sobald die Betriebsspannung anliegt. Nach ein paar Sekunden startet die Autokalibrierung für 45 Sekunden. Danach kann der Sensor jede Lageänderung des Fahrzeuges erkennen. Im Falle einer Alarmauslösung liegt ein Massesignal am blauen Kabel für 4 Sekunden an. Hat der Sensor ausgelöst, startet danach wieder die Autokalibrierung für 45 Sekunde.

Gibt es keine Möglichkeit den Sensor über ein Alarmsystem ein-/auszuschalten, kann man mittels des weißen Kabels den Sensor aktivieren/deaktivieren. Es wird auf Zündungsplus (Kl.15 Zündung EIN) geklemmt. Sobald die Zündung ausgeschaltet ist, arbeitet der Sensor bis zum erneuten Einschalten der Zündung.

Anschluss mit Alarmanlage:



Blau: Alarmauslösung (Masse max. 100 mA)

Schwarz: Masse

Rot: + 12 Volt

Weiß: Zündung EIN (+ 12 Volt/ wird beim Anschluss an eine Alarmanlage nicht benötigt)

Das schwarze Kabel wird am Ausgang des Alarmsystems angeschlossen, welcher im geschärften Zustand eine Masse ausgibt (Sensor eingeschaltet). Ist dieser Ausgang nicht vorhanden, muss zusätzlich das weiße Kabel des Sensors an Zündungsplus angeschlossen werden.

Spannung	5 – 16 Volt
Stromaufnahme	1,3 mA
Alarmausgang	100mA
Empfindlichkeit	1 Grad
Zeit zur Kalibrierung	max. 45 Sek.